

Männerchor Harmonie Kreuzlingen

lädt ein zu

Perlen der Operette



Johann Strauss
*1825, †1899



Carl Zeller
*1842, †1898



Robert Stolz
*1880, †1975



Carl Millöcker
*1842, †1899



Fred Raymond
*1900, †1954



Franz Lehár
*1870, †1948



Rudolf Sieczyński
*1879, †1952



Emmerich Kálmán
*1882, †1953

Samstag, 21. September 2019, 17.00 Uhr **Lutherkirche Konstanz**
(kleines Konzert) Kollekte

Sonntag, 22. September 2019, **Dreispietz Kreuzlingen** Eintritt Fr. 20.00 - 28.00
ab 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen, ab 16.00 Uhr Konzert

Vorverkauf ab 19.08.2019 im Restaurant Stadtmitte, Schützenstr. 3, Kreuzlingen

www.harmonie-chor.ch

Die Ausführenden

K & K Salon Quartett



Das „K & K Salon Quartett“ - spielt schwungvolle Musik aus der Belle Epoque aus Salon und Cafehaus, als die Damen und Herren von Welt in den Grand Hotels der Weltmetropolen residierten, Kavaliere die Casinos mondäner Badeorte bevölkerten, Abenteurer mit dem Orient Express in ferne, geheimnisvolle Länder fuhren. Das Quartett besteht aus Musikern der Städte Kreuzlingen und Konstanz, das sind Katharina Brase - Mitsch (Flöte), Nikos Ormanlidis (Violine),

Ljuba Brezger (Klavier) und Matthew Brooke (Cello). Im Konzert mit dem Männerchor Harmonie Kreuzlingen erklingen Potpourris aus den Operetten "Gräfin Mariza" (Emmerich Kálmán), "Die lustige Witwe" (Franz Lehár) und "Die Czardásfürstin" (Emmerich Kálmán).

Die Sopranistin Marie-Sophie Pollak studierte bei Prof. Gabriele Fuchs an der HMT München. 2011 debütierte sie als Vespeta in Telemanns Pimpinone bei den Innsbrucker Festwochen der Alten Musik. Ihre noch junge Karriere führte sie bereits zu den Musikfestspielen Potsdam Sanssouci, Münchener Biennale, Hamburger Staatsoper, Tonhalle Düsseldorf, Wiener Musikverein, Berliner Konzerthaus, Prager Rudolfinum, Stuttgarter Musikfest sowie ans Théâtre du Châtelet in Paris.



Nach ihrem Debüt an der Elbphilharmonie Hamburg in Haydns „Die Jahreszeiten“ unter Kent Nagano, folgen dort mehrere Konzerte, unter anderem das Silvesterkonzert 2018



Der junge albanische **Tenor Dritan Angoni** kam nach einer Gesangsausbildung (Abschluss mit Bachelor) in seinem Heimatland an der Musikhochschule Tirana im Jahre 2017 nach Konstanz. Hier wird er zur Zeit in der Klasse von Ruth Frenk betreut. Er beginnt im Wintersemester 2019 das Masterstudium in der Opernschule an der Musikhochschule Stuttgart

Marina Weigel studierte Klavier, Klavierpädagogik und Klavier-Kammermusik an der Hochschule Luzern-Musik. In ihrer pianistischen Ausbildung wurde sie u.a. von Renate Werner, Hiroko Sakagami, Edward Rushton, Sebastian Hamann und Yasuyo Yano begleitet. Geprägt und begeistert haben sie auch Meisterkurse des Klavierduos Grau/Schumacher, des Pianisten und Kammermusikers Martin Helmchen und des Liedbegleiters Roger Vignoles. Neben ihrer solistischen und kammermusikalischen Beschäftigung, u.a. als Mitglied des „Klavierduos Weigel/Suter“, mit dem „süddeutschen Salonorchester“ und mit der Geigerin Stella Manno, ist Marina Weigel als Klavierlehrerin und Korrepetitorin tätig.



Dirigent Claus Gunter Biegert studierte nach dem Abitur Schulmusik (Hauptfach Orgel) in Stuttgart und Karlsruhe sowie Musikwissenschaft in Tübingen und Karlsruhe. Eine Orchester-ausbildung absolvierte er bei Hans Grischkat (Stuttgart) und GMD Grüber (Karlsruhe). Seit 2002 dirigiert er die Harmonie.



Männerchor Harmonie Kreuzlingen: Wie die meisten Männerchöre blickt der Harmonie-Chor auf eine lange Tradition zurück, denn unser Chor wurde 1863 gegründet. Für uns wichtig sind jedoch die letzten vergangenen Jahre. Als bedeutender Verein in Kreuzlingen, hat der Männerchor Harmonie immer eine kulturelle und gesellschaftliche Rolle gespielt. Seine regelmässigen Auftritte in der Öffentlichkeit und seine Konzerte bilden einen Teil des hiesigen aktiven Vereins- und Kulturlebens.



Programm

-
- Ouvertüre zur Operette «Die Fledermaus» von Johann Strauss
-
- «Wein, Weib und Gesang», Walzer für Männerchor von Johann Strauss
-
- «Wien Wien, nur du allein» aus Opus 1 - Wien, du Stadt meiner Träume von Rudolf Siczynski
-
- Vilja-Lied aus der Operette «Die lustige Witwe» von Franz Lehár
-
- Ballsirenen - Potpourri aus der Operette «Die lustige Witwe» von Franz Lehár
-
- «Du sollst der Kaiser meiner Seele sein» aus der Operette «Der Favorit» von Robert Stolz
-
- «Die Juliska aus Budapest» aus der Operette «Maske in Blau» von Fred Raymond
-
- Zigeunerchor «Stahl und Eisen» aus der Operette «Der Zigeunerbaron» von Johann Strauss
-
- Wolgalied aus der Operette «Der Zarewitsch» von Franz Lehár
-
- Trinklied aus der Operette «Der Bettelstudent» von Carl Millöcker
-
- «Im Prater blüh'n wieder die Bäume» Wienerlied von Robert Stolz
-
- Potpourri aus der Operette «Gräfin Mariza» von Emmerich Kálmán
-
- «Meine Lippen sie küssen so heiss» aus der Operette «Giuditta» von Franz Lehár
-
- «Schenkt man sich Rosen in Tirol» aus der Operette «Der Vogelhändler» von Carl Zeller
-
- «Ach, die Weiber ! » aus der Operette «Die lustige Witwe» von Franz Lehár
-

--	--	--